

Neue Stipendien 2009!

Wichtige Erläuterungen für das Nordlicht-Stipendium:

Die Stiftung ‚Nordlicht-Stipendium‘ vergibt Stipendien an geeignete Schülerinnen und Schüler sowie an junge Erwachsene, die Lust an einem Volunteerprojekt haben

Stipendienidee

Die Stiftung sammelt Mittel von Sponsoren ein, die sich für die Förderung selbstlosen sozialen Engagements bei jungen Menschen einsetzen möchten, indem diesen eine besondere Belohnung für ihren Idealismus geboten wird.

Gegenstand des Stipendiums

Ausgeschrieben werden Voll- und Teilstipendien. Beim Vollstipendium werden die Kosten in vollem Umfang von der Nordlicht Stipendium-Stiftung übernommen. Beim Teilstipendium übernimmt der Stipendiat einen Eigenanteil von 50 %.

Bewerbungen sind auf jedes der folgenden Programme möglich:

1. Teilstipendium – High School-Programm USA, Länderwahlprogramm

Das Stipendium umfasst die Vorbereitung in Deutschland, die Reise von und zur Gastfamilie, Schulgebühren, Unterkunft und Verpflegung in der Gastfamilie sowie die Kosten der Betreuung durch die amerikanische Partnerorganisation bzw. die jeweilige Schule.

Nicht vom Stipendium getragen werden die Kosten für persönliche Ausgaben (Taschengeld), Lunch in der Schule, Visumsgebühren und Beglaubigungen, Reisen im Gastland sowie die Kosten für eine Auslandsversicherung.

Der Stipendiat hat eine Eigenbeteiligung in Höhe von 3.295 € selbst zu erbringen (Teilstipendium)!

Antragsberechtigt sind Jugendliche zwischen 15 und 18,5 Jahren. Der High School-Aufenthalt kann entweder als Semester oder als Schuljahr gefördert werden.

Mehr Informationen zu diesem Programm finden Sie bei unserem Förderer Kultur Life unter folgendem Link:

Mehr Infos unter www.kultur-life.de/!

2. Vollstipendium – High School-Programm China “Capital Normal University School”

Das Stipendium umfasst die Vorbereitung in Deutschland, die Reise von und zur Gastfamilie, Schulgebühren, Unterkunft und Verpflegung in der Gastfamilie oder Wohnheim sowie die Kosten der Betreuung durch eine ausländische Partnerorganisation bzw. die Capital Normal University School.

Nicht vom Stipendium getragen werden die Kosten für persönliche Ausgaben (Taschengeld), Visumsgebühren und Beglaubigungen, Reisen im Gastland sowie die Kosten für eine Auslandsversicherung.

Antragsberechtigt sind Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren. Der High School-Aufenthalt kann entweder als Semester oder als Schuljahr gefördert werden.

Der Stipendiat hat darüber hinaus keine Eigenbeteiligung zu erbringen (Vollstipendium)!

Mehr Informationen zu diesem Programm finden Sie bei unserem Förderer Kultur Life unter folgendem Link:

Mehr Infos unter www.kultur-life.de!

3. Vollstipendium - Schülerpraktikum inklusive Sprachkurs in England

Das Stipendium umfasst die Vermittlung an die Praktikumsstelle in Eastborne, England, einen einwöchigen vorbereitenden Sprachkurs sowie die Unterbringung in einer Gastfamilie mit Halbpension.

Nicht vom Stipendium getragen werden die Kosten für die An- und Abreise, das Mittagessen, persönliche Ausgaben (Taschengeld), Reisen im Gastland sowie die Kosten für eine Auslandsversicherung.

Antragsberechtigt sind Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren. Das Praktikum umfasst eine Dauer von zwei Wochen.

Der Stipendiat hat darüber hinaus keine Eigenbeteiligung zu erbringen (Vollstipendium)!

Mehr Informationen zu diesem Programm finden Sie bei unserem Förderer Kultur Life unter folgendem Link:

Mehr Infos unter www.kultur-life.de!

4. Vollstipendium – Volunteer in Südafrika

Das Stipendium umfasst die Vermittlung an eine Volunteerstelle, die Unterbringung in einer Gastfamilie oder einem Wohnheim sowie die Kosten für Hin- und Rückflug. Die Volunteers werden in der Regel bei Nichtregierungsorganisationen arbeiten und sich aktiv für soziale Gerechtigkeit einsetzen

Nicht vom Stipendium getragen werden die Verpflegung, persönliche Ausgaben (Taschengeld), Reisen im Gastland sowie die Kosten für eine Auslandsversicherung.

Antragsberechtigt sind junge Erwachsene ab 18 Jahren. Die maximale Dauer des Freiwilligendienstes beträgt drei Monate!

Der Stipendiat hat darüber hinaus keine Eigenbeteiligung zu erbringen (Vollstipendium)!

Mehr Informationen zu diesem Programm finden Sie bei unserem Förderer Kultur Life unter folgendem Link:

Mehr Infos unter www.kultur-life.de!

Auswahlkriterien

Gemäß der Satzung der Stiftung werden junge Menschen ausgewählt, die sich in besonderer Weise durch soziales Engagement auszeichnen. Besonders gewünscht ist solches Engagement im Bereich der Völkerverständigung und des Abbaus von Vorurteilen, aber auch andere Formen gesellschaftlichen Engagements im Bereich Bildung, Erziehung und Kultur oder karitative Tätigkeiten kommen in Betracht.

Voraussetzungen

Die Bewerber müssen den allgemeinen Voraussetzungen für ihr gewähltes Programm genügen. Hierzu gehören in jedem Fall ausreichende Sprachkenntnisse zur Integration in eine Gastfamilie, mindestens durchschnittliche schulische Leistungen, gute körperliche und geistige Verfassung sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, sich in einer anderen Kultur einzuleben. Der Stipendiat muss sich an die gleichen Programmregeln halten, die auch für reguläre Teilnehmer gelten.

Bewerbungsverfahren

Die Bewerber müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen deutlich machen, dass sie die Kriterien für die Auswahl in besonderer Weise erfüllen. Die vollständigen Unterlagen müssen bis zum 31. Dezember 2008 bei uns eingegangen sein.

Zu den vollständigen Bewerbungsunterlagen gehören:

- Das beiliegende Bewerbungsformular
- Kurzer Lebenslauf
- 2 Passbilder
- Nachweise über das soziale Engagement (Bestätigungen von Vereinen oder anderen Einrichtungen)
- Selbstdarstellung
- Empfehlung des Klassenlehrers (Nur bei High School-Programmen und Schülerpraktika)
- Kopien der letzten beiden Jahresendzeugnisse (Nur bei High School-Programmen und Schülerpraktika)

Auszahlung

Die Stiftung beauftragt die gemeinnützige Organisation Kultur Life in Kiel mit der Durchführung des Austauschprogramms. Stipendiaten, die zugleich Teilnehmer an regulären Kultur Life-Programmen sind, haben die Möglichkeit, sich ihr Stipendium auf den Reisepreis anrechnen zu lassen. Falls der Bewerber unabhängig von einer Stipendienvergabe in jedem Fall an einem dieser Programme teilnehmen möchten, empfehlen wir die rechtzeitige Anmeldung bei Kultur Life.

Sollte der Stipendiat noch weitere Fördermittel erhalten (z.B. BAFöG), so kann das Stipendium um diesen Betrag gekürzt werden. Der so eingesparte Betrag wird im nächsten Jahr an neue Stipendiaten ausgezahlt.

Gegenleistungen

Die Stipendiaten müssen jeden Monat einen Bericht mit Bildern über ihre Erlebnisse im Gastland verfassen, und zwar zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten (Leben in der Familie, Landestraktionen und Mentalitätsunterschiede, Freizeitgestaltung, Essgewohnheiten etc.) und in unterschiedlichen Textsorten (Bericht, Reportage, Tagebucheintrag, Interview, Gedicht). Die Berichte und Fotos werden von der Stiftung und den Sponsoren auf ihrer Internet-Präsenz und in

anderer Weise veröffentlicht. Der Monatsbericht muss mindestens 450 Wörter umfassen und ist jeweils bis zum 10. des Folgemonats per Email an info@nordlicht-stipendium.de einzureichen. **Bei Nichteinhaltung dieser Vereinbarung zahlt der Stipendiat 50 € pro fehlendem Bericht von seinem Stipendium an die Stiftung zurück.**

Auswahlprozess

Die Stiftung benennt drei unabhängige Mitglieder eines Auswahlgremiums. Die Bewerber um ein Stipendium durchlaufen eine Vorauswahl durch Vertreter der beauftragten Organisation, die die Bewerber auf allgemeine Eignung für ihr gewähltes Programm hin bewerten und dem Auswahlgremium nur solche Bewerber vorstellen, die von den ausländischen Partnern aufgenommen werden können.

Das Auswahlgremium trifft sich kurz nach Anmeldeschluss im Januar, um die am besten geeigneten Kandidaten auszuwählen. Die Benachrichtigung der Stipendiaten sowie die Absagen erfolgen spätestens bis zum 15. Februar 2009.

Die Verleihung der Stipendien erfolgt voraussichtlich Mitte April 2009 in Kiel, die Teilnahme der Stipendiaten ist obligatorisch.

Programmabbruch

Sollte der Stipendiat das Programm abbrechen oder aufgrund von z.B. Alkohol oder Drogenmissbrauch, Verstoß gegen die Regeln etc. aus dem Programm ausgeschlossen werden, so kann die Stiftung den Stipendienbetrag anteilig zurückfordern.